

Natur und Kultur im Biosphärenreservat Schaalsee

Von vielen Teilnehmenden schon lange herbeigesehnt, ging es dieses Jahr wieder einmal zum Schaalsee. Früher auch als „Seniorenfahrt“ klassifiziert, hatten sich für diesen Tagesausflug am Donnerstag, den 30. Juni 2016 doch so einige der 46 Reiselustigen als Berufstätige einen Urlaubstag genommen.

Bei guter Stimmung und mit kurzweiliger Information zum Gebiet durch unseren Reiseleiter „Sigi“ (Siegfried Heer) hatten wir rasch das erste Ziel - das Pahlhuus mit der sehenswerten Ausstellung des Informationszentrums in Zarrentin – erreicht.

Als erstes durchwanderten wir das nahegelegene Kalkflachflachmoor und konnten unter anderem den Anblick der echten Sumpfwurz und die Blüte der Binsenschneide genießen. Die insgesamt 11 Kilometer lange Wanderstrecke führte uns nun ein Stück am östlichen Ufer des Schaalsees entlang, so dass wir einen idyllischen Blick auf Zarrentin genießen konnten. Weiter ging es durch Feld und Flur, wo wir einige der insgesamt 65 Vogelarten dieses Tages beobachten konnten. Erwähnt seien hier Neuntöter, Schwarzkehlchen, Weißstorch und Rotmilan.

Mit einer Wegstrecke entlang des Boissower Sees nach Bantin endete diese Teilwanderung. Hier wartete der Bus auf uns. Nach einem Zwischenstopp in Techin, um die in alter Lehm Bauweise restaurierten Fachwerkhäuser bewundern zu können, trafen wir in Lassahn ein. Pastor Helms erklärte uns die Kostbarkeiten der Kirche St. Abundus und wusste sehr lebendig interessante Geschichten zur Vergangenheit Lassahns zu berichten.

Mein Fazit: Ein prall gefüllter Tag mit schönen Natur- und Kulturerlebnissen in einer vielfältigen Landschaft. Gerne wieder!

Christiane Tantau